

Leise rieselt der Schnee

Worte u. Weise: *Eduard Ebel*

Leise rieselt der Schnee, / still und starr ruht der See; / weihnachtlich glänzet der Wald: / Freue dich, Christkind kommt bald!

In dem Herzen ist's warm, / still schweigt Kummer und Harm, / Sorge des Lebens verhallt: / Freue dich, Christkind kommt bald!

Bald ist heilige Nacht, / Chor der Engel erwacht, / hört nur, wie lieblich es schallt: / Freue dich, Christkind kommt bald!

Mit freundlicher Genehmigung des Originalverlegers Georg Bratfisch, Kulmbach

Schneeflöckchen, Weißröckchen

Volkslied

Schneeflöckchen, Weißröckchen, / wann kommst du geschneit? / Du wohnst in den Wolken, / dein Weg ist so weit.

Komm, setz dich ans Fenster, / du lieblicher Stern, / malst Blumen und Blätter, / wir haben dich gern.

Schneeflöckchen, Weißröckchen, / komm zu uns ins Tal, / dann bau'n wir den Schneemann / und werfen den Ball.

Tauet, Himmel, den Gerechten

Katholisches Kirchenlied

Tauet, Himmel, den Gerechten, / Wolken, regnet ihn herab, / rief das Volk in bangen Nächten, / dem Gott die Verheißung gab, / einst den Mittler selbst zu sehen / und zum Himmel einzugehen. / ∴: Denn verschlossen war das Tor, / bis der Heiland trat hervor. ∴:

Gott, der Vater, ließ sich rühren, / daß er uns zu retten sann. / Und den Ratschluß auszuführen, / bot der Sohn sich selber an. / Schnell flog Gottes Engel nieder, / brachte diese Botschaft wieder: / ∴: Sieh, ich bin des Herren Magd, / mir geschah, wie du gesagt. ∴: